

Medienkonferenz vom 30. Mai 2012

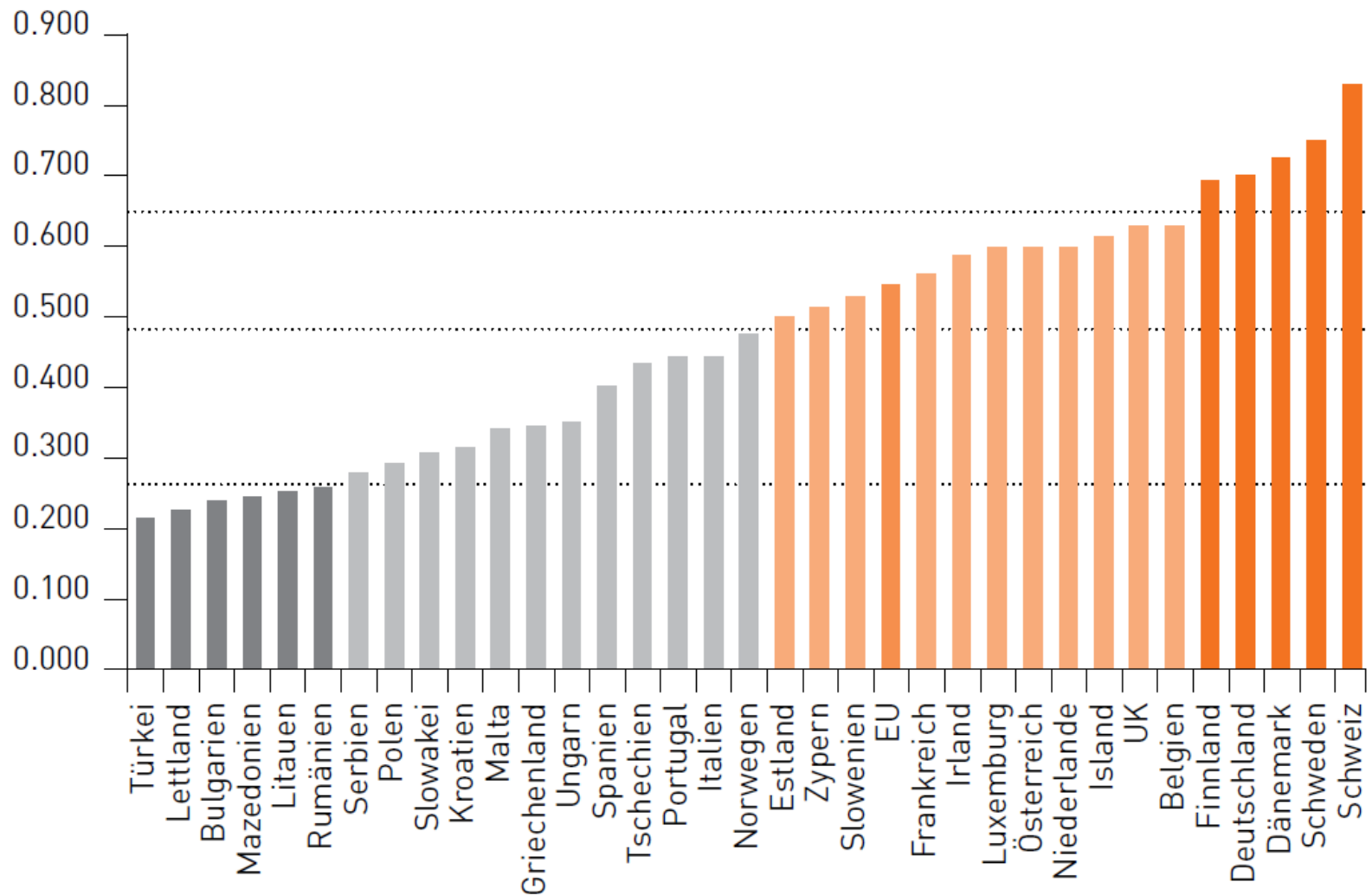
# Innovationspolitik in der Schweiz: Erfolgsfaktoren und populäre Irrtümer

# Denk-und Werkplatz Schweiz im globalen Wettbewerb

Ulrich Jakob Looser

Präsident der Kommission Bildung- und  
Forschung von economisesuisse

# Innovationsindex



# Nominaler Wechselkurs CHF/€

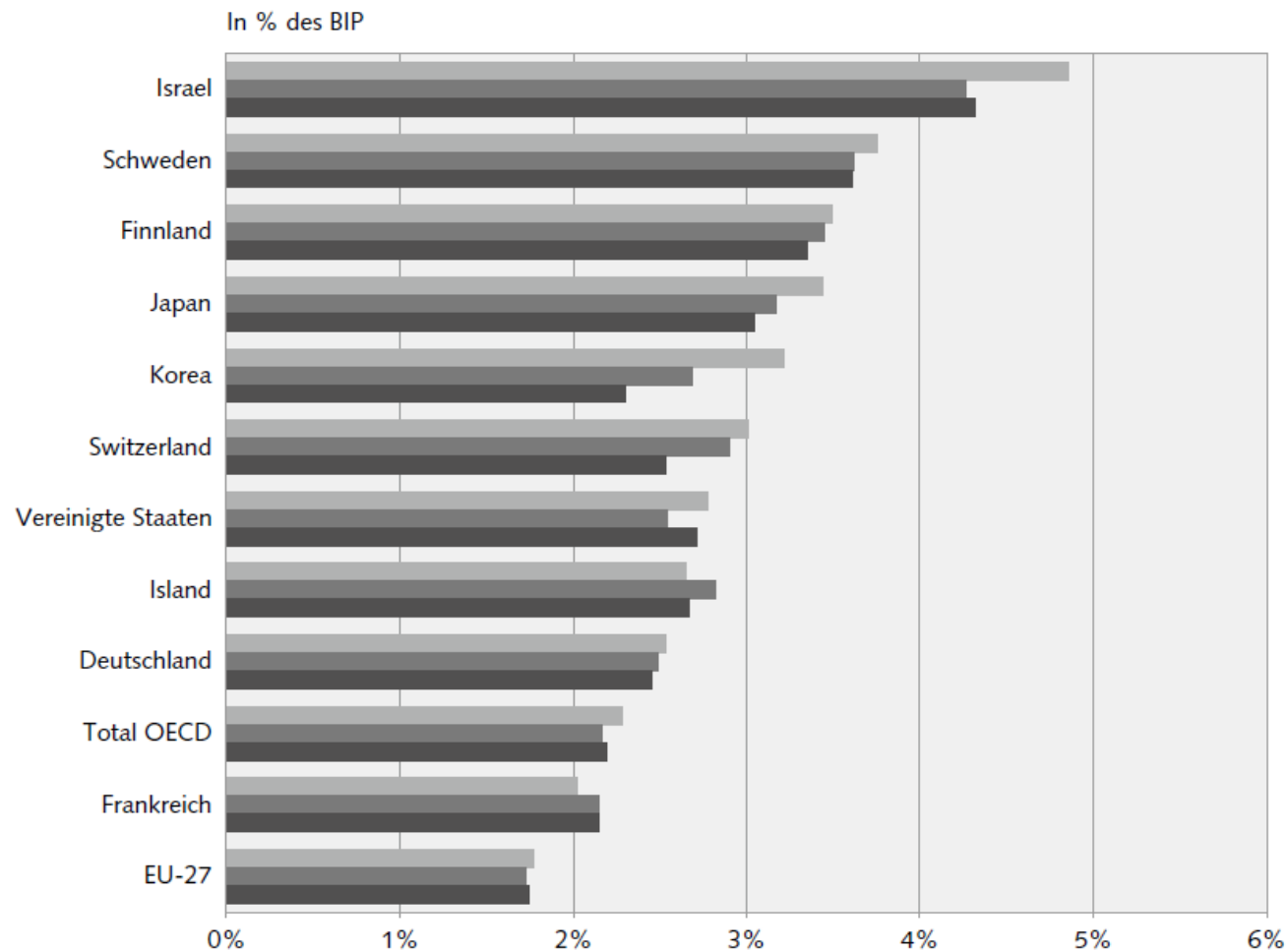
2.0

(Basis CPI: 1990)



# Private und öffentliche F+E-Bruttoinlandaufwendungen in Prozent des BIP

2000, 2004, 2008

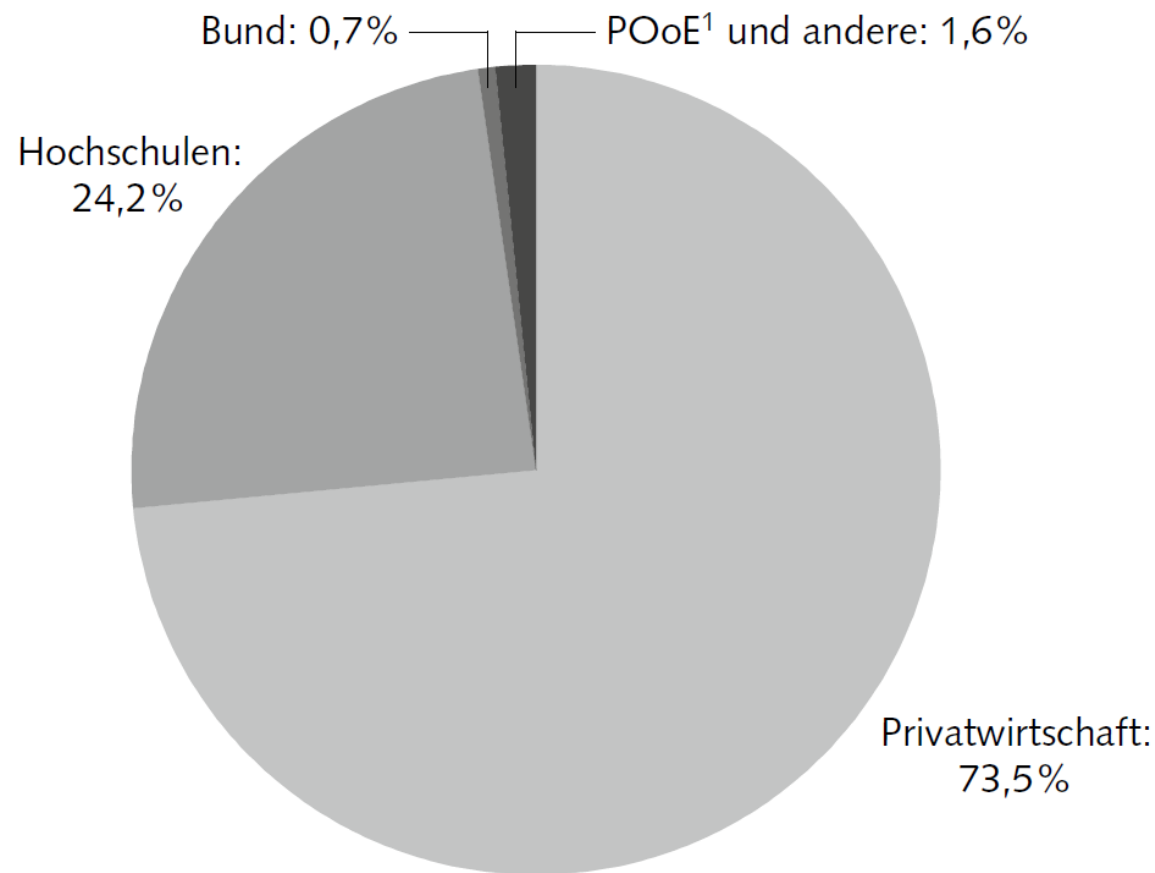


© Bundesamt für Statistik (BFS)

# Stärke der Schweiz: Starke Forschung und Entwicklung der Privatindustrie

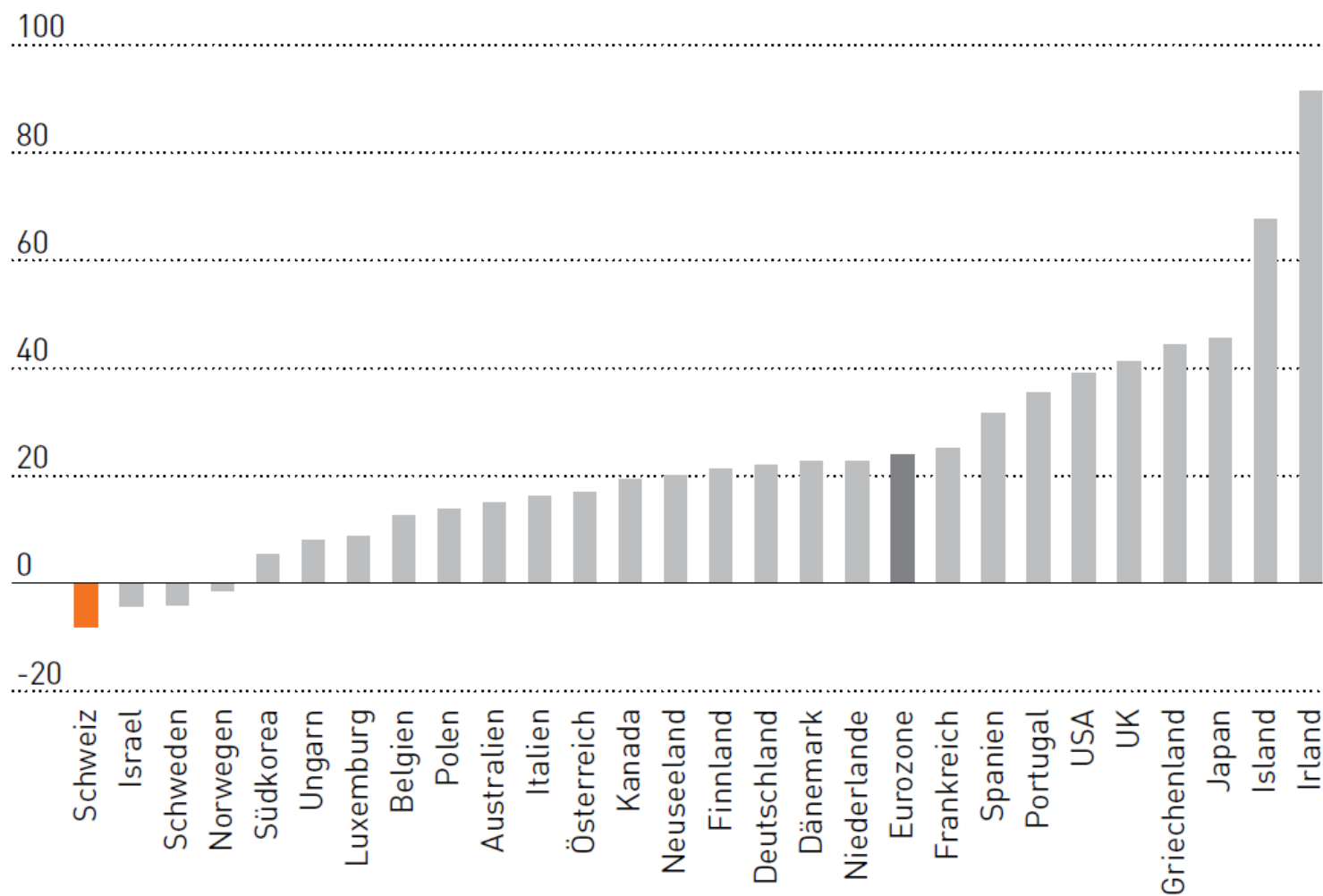
Intramuros-F+E-Aufwendungen nach Sektor, 2008

Prozentanteile



# International: Es werden immer mehr die Mittel fehlen

- ▶ Zunahme der Bruttoschulden in Prozent des BIP (2007 – 2011)



# Fazit

- Die Schweizer Wirtschaft ist in hohem Mass gefordert.
- Die internationale Konkurrenz schläft nicht.
- Was ist politisch zu tun?



# Innovationspolitik in der Schweiz: Erfolgsfaktoren und populäre Irrtümer

Rudolf Minsch

Chefökonom und Mitglied der Geschäftsleitung  
von economisesuisse

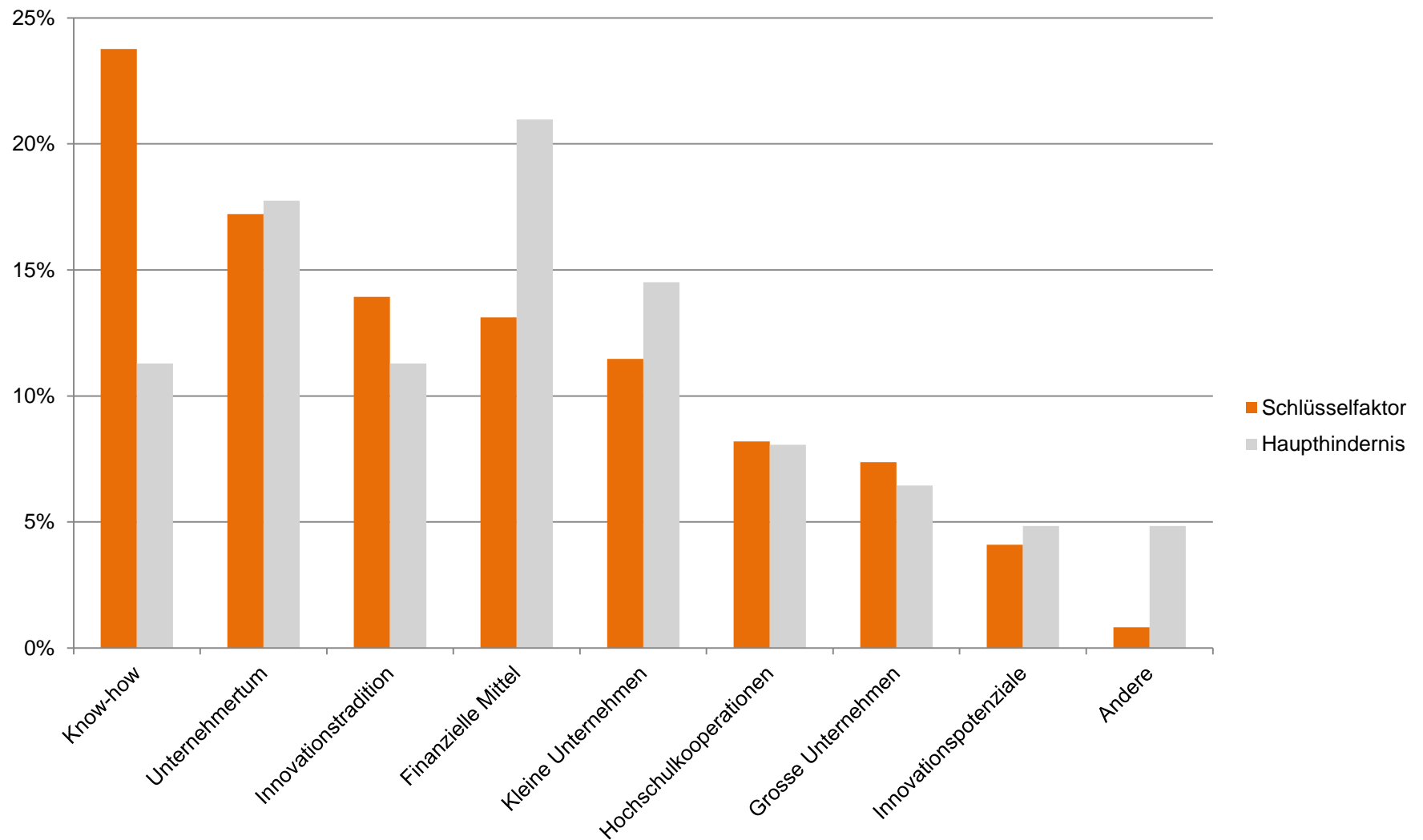
# Expertenumfrage zum Thema Innovation

---

	<b>Industrie</b>	<b>Dienstleistungen</b>
Bedeutung von Innovation	76%	66%
Zunahme der Bedeutung in den letzten Jahren	72%	73%

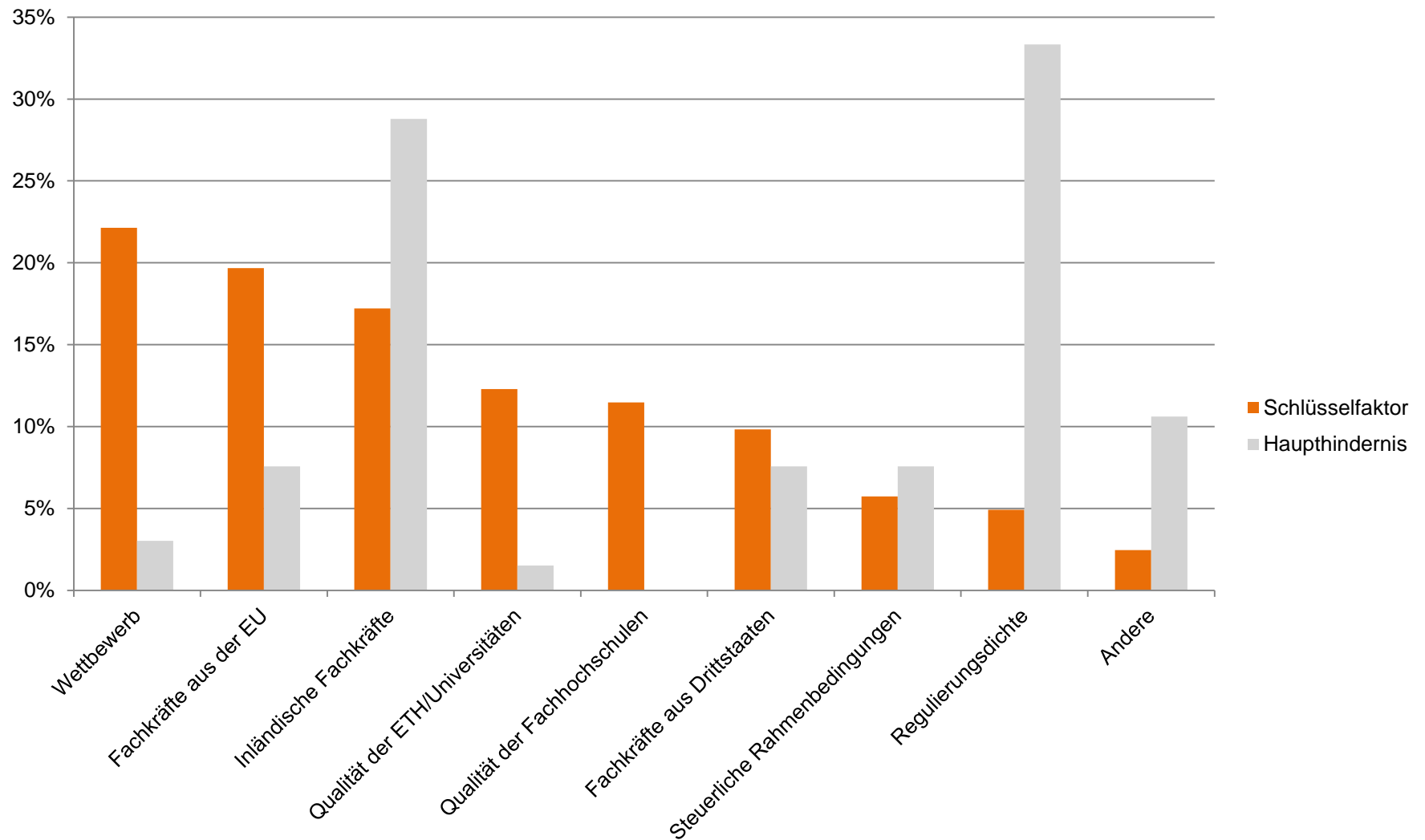
---

# Schlüsselfaktoren und Haupthindernisse für Innovation: Unternehmen



Quelle: Expertenumfrage economiesuisse 2012

# Schlüsselfaktoren und Haupthindernisse für Innovation: Rahmenbedingungen



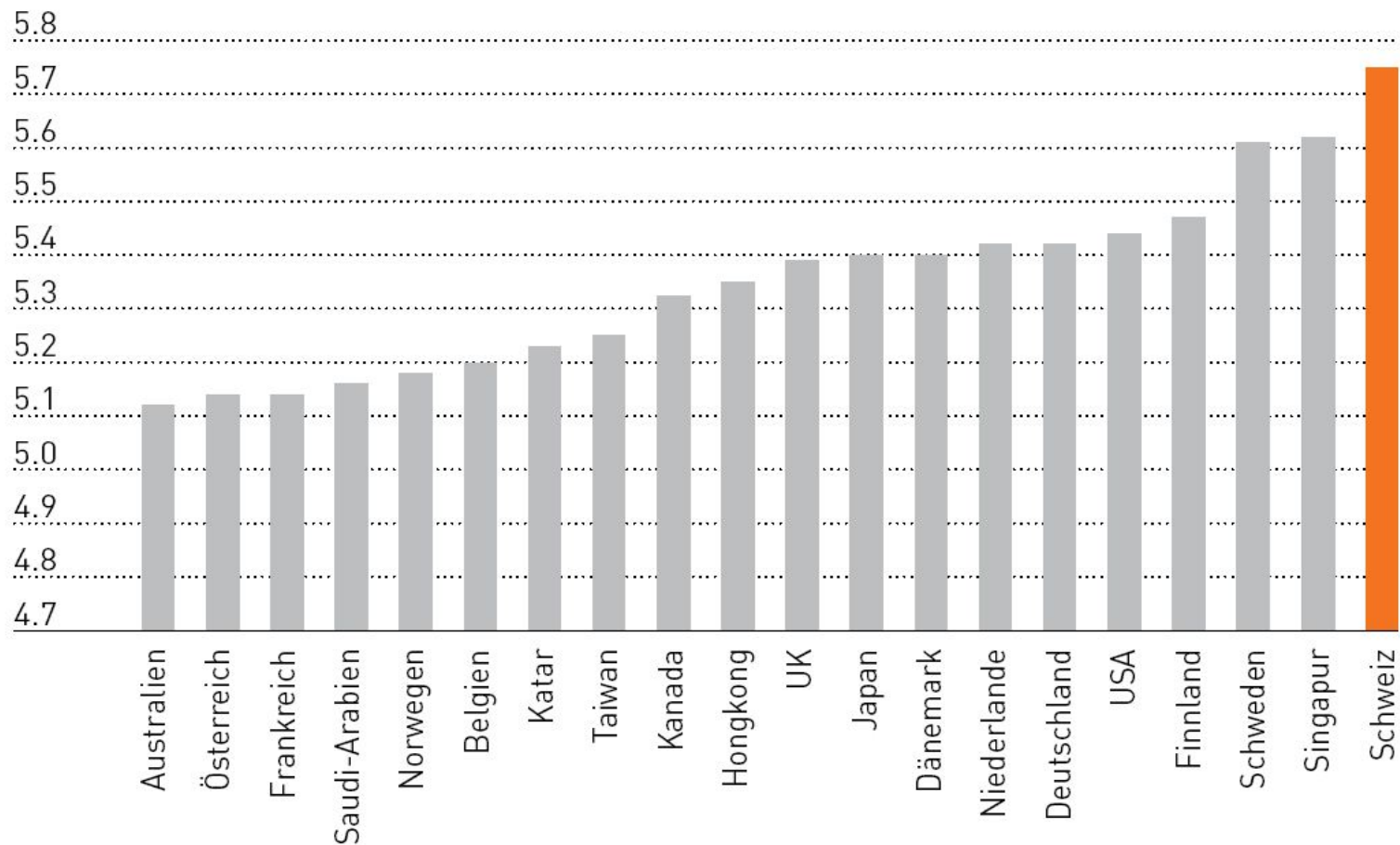
Quelle: Expertenurfrage economiesuisse 2012



Was ist zu tun?

# 1. Wettbewerbsfähigkeit weiter stärken

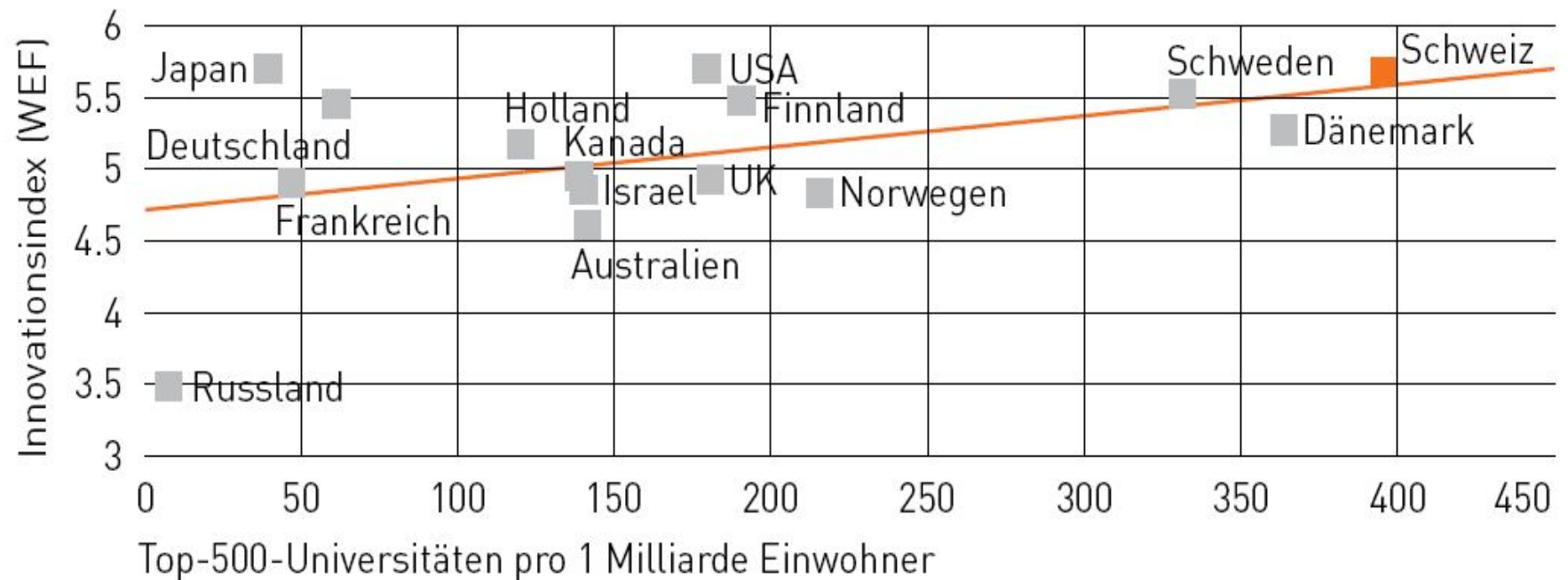
Wettbewerbsfähigkeit: Top 20 aller Länder (2011–2012)



Quelle: WEF, 2010

## 2. MINT- Fächer in den Schulen und Universitäten stärken

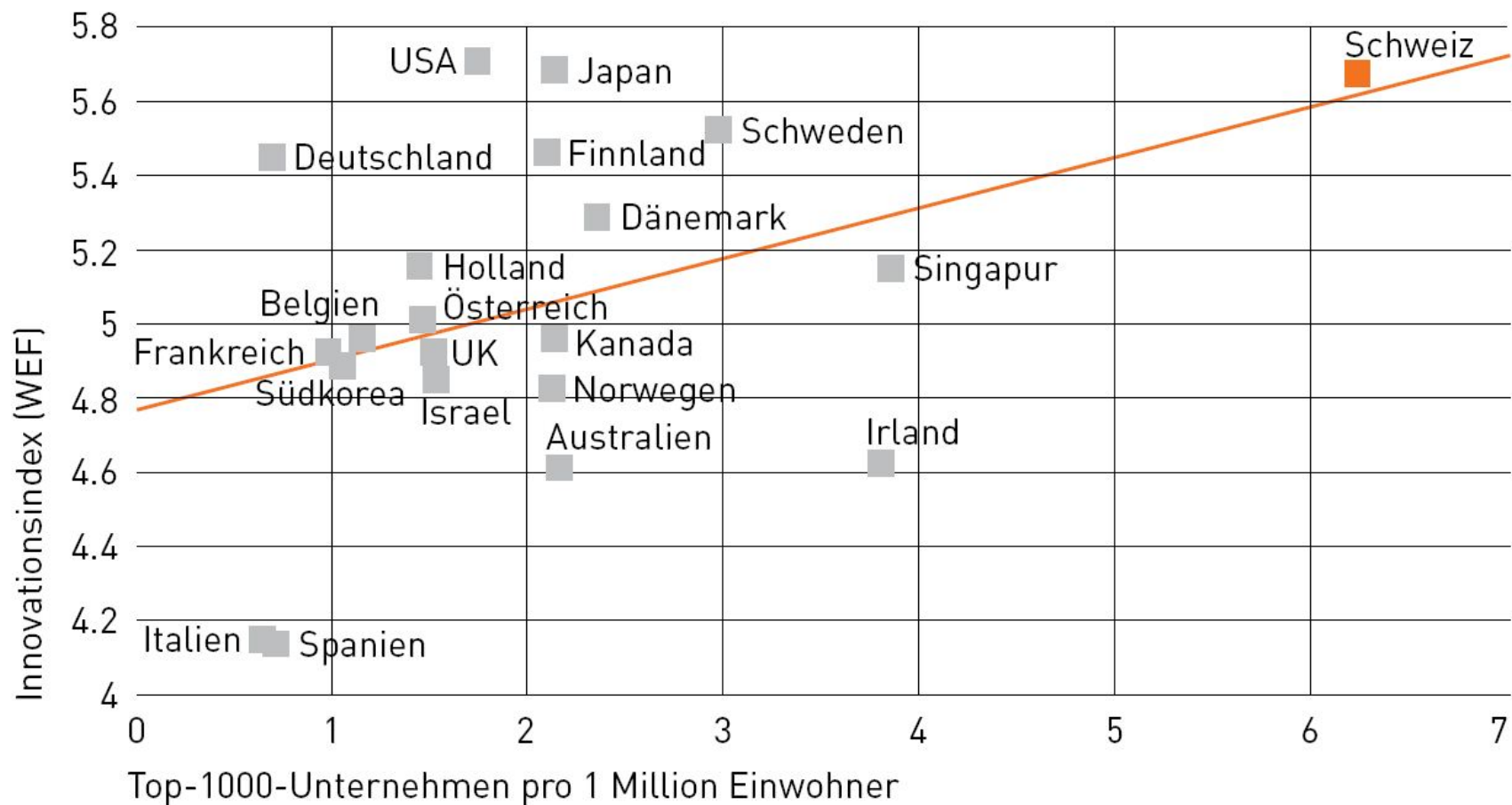
### Länder mit einer Top-500-Universität im Vergleich zu ihrer Innovation



Quelle: WEF 2011 (verwendet wurde der Sub-Index «Efficiency Enhancers»), Shanghai Ranking 2011

# 3. Internationale Partnerschaften und Vernetzung stärken

## Der Zusammenhang zwischen multinationalen Unternehmen und Innovation



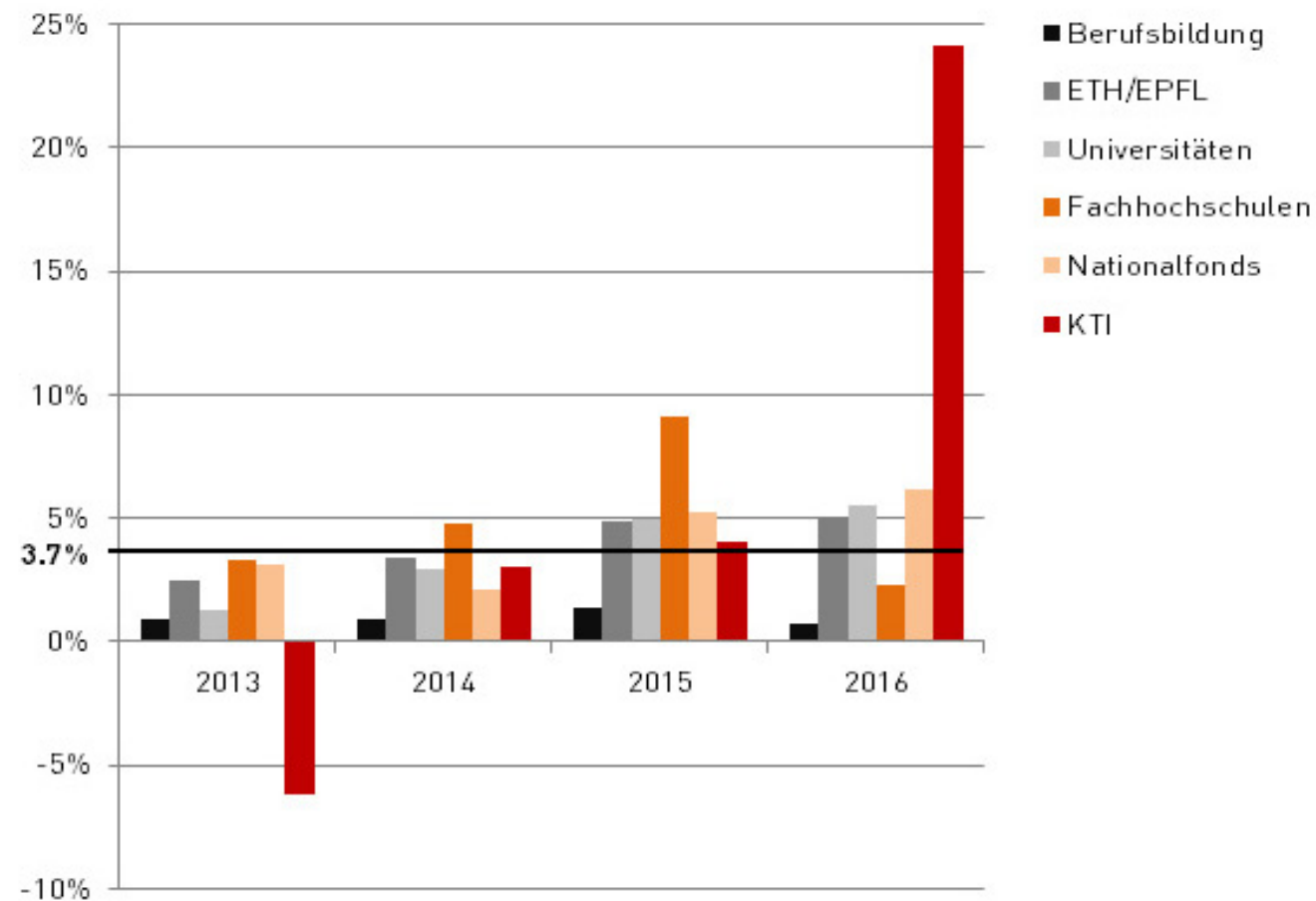


## 4. Ausreichend Mittel für Forschung und Entwicklung zur Verfügung stellen

- ▶ Internationaler Wettbewerb um die besten Forschungsstandorte ist voll im Gange.
- ▶ Top-Universitäten spielen eine zentrale Rolle

# Vorgesehenes Mittelwachstum des Bundes 2013-2016: Reicht dies?

Entwicklung 2013–2016 des Bildungs-, Forschungs- und Innovationsbereichs (gemäss Vorschlag Bundesrat)



Quelle: BFI-Botschaft 2013 – 2016

# Populäre Irrtümer in der Innovationspolitik

- ▶ Innovation lässt sich nicht verordnen: Innovation nicht durch Subventionen und Administration ankurbeln
- ▶ Zuwanderung von Talenten begrenzen
- ▶ Innovationspolitik für andere Ziele einsetzen (z.B. Energie- und Umweltpolitik)
- ▶ Verakademisierung der Ausbildung (Vernachlässigung des dualen Bildungssystems)

# Fazit

- ▶ Der starke Franken zwingt zu Produktivitätssteigerungen
- ▶ Innovation ist ein MUSS in einem Hochlohnland
- ▶ Investieren in Köpfe statt Strukturen
- ▶ Unternehmertum: Scheitern ist Teil des Prozesses
- ▶ Gute Standortpolitik ist gute Innovationspolitik

# Die Bedeutung gut ausgebildeter Arbeitskräfte aus dem In- und Ausland für die Innovationsleistung

Christoph Tobler

CEO Sefar Holding AG

# Innovation macht den Unterschied

Alain Gut

Director Public Sector, IBM Schweiz

# Fragen und Antworten